



## • NX Standardinstallation

Zur Installation von NX oder einen NX Lizenzserver benötigen Sie folgende Gegebenheiten:

- Unigraphics NX DVD (32bit oder 64bit je nach Prozessorarchitektur)
- NX Lizenzfile (License file.txt)

Die Lizenzierung benötigt einen Server und einen Client, wobei der Server auch ein Client sein kann.

Folgende Betriebssysteme werden unterstützt:

|              |   |
|--------------|---|
| <b>WIN7</b>  | <b>unterstützt ab NX10 nur mehr 64 bit und NX12 teilweise unterstützt</b> |
| <b>WIN8</b>  | <b>unterstützt ab NX10 nur mehr 64 bit und NX12 teilweise unterstützt</b> |
| <b>WIN10</b> | <b>unterstützt ab NX10 nur mehr 64 bit</b>                                |
| <b>MAC</b>   | <b>unterstützt ab NX 11 mit 64 bit</b>                                    |

## • So legen Sie einen Lizenzserver fest

Bei dem Lizenzserver handelt es sich um den Netzwerkcomputer, auf dem sich die FLEXlm-Software befindet.

Sie können einen beliebigen Computer in Ihrem Netzwerk als Lizenzserver festlegen.

Der Server und die Clientcomputer müssen jeweils das TCP/IP-Protokoll ausführen. Die Clientcomputer müssen in der Lage sein, mit dem Server über das Netzwerk Verbindung aufzunehmen.

(gehen Sie auf dem Client auf Start-->\_ dort geben Sie dann cmd ein mit Enter bestätigen im Eingabe Fenster schreiben Sie dann ping „Rechnername“ vom Server

z.b.: ping server

dort sollten Sie dann wenn der Server erreichbar ist eine Antwort erhalten)

Der Client ist die Arbeitsstation, auf der mit NX gearbeitet wird.

### ACAM Systemautomation GmbH

Leobnerstraße 94, A-8712 Niklasdorf

Tel. +43 (0) 3842/82 690-0, Fax: +43 (0) 3842/82 690-11

### Niederlassung Linz

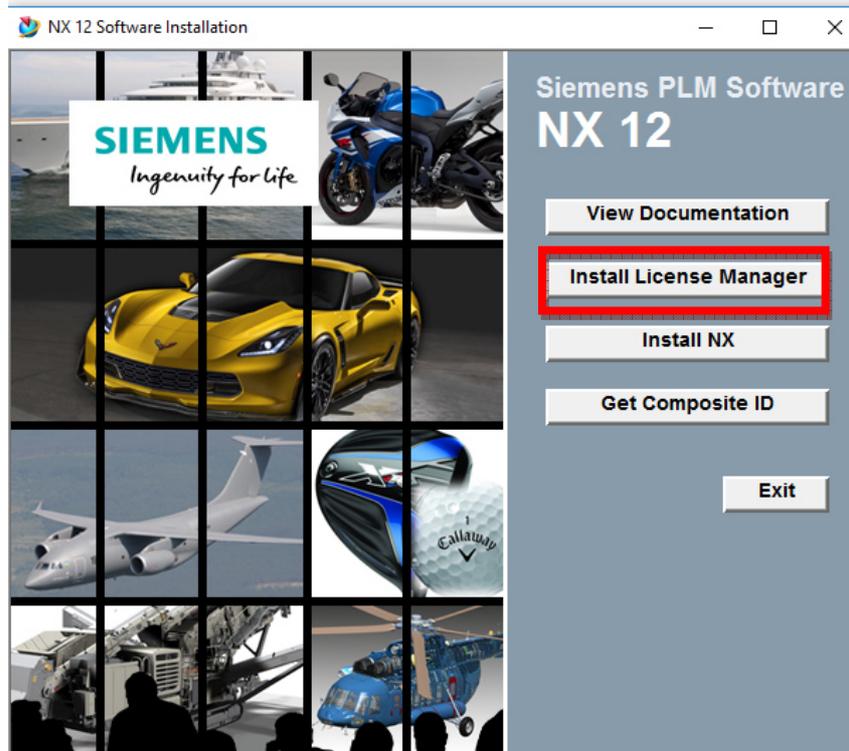
Franzosenhausweg 53, A-4030 Linz

Tel. +43 (0) 732/37 01 84-0, Fax: +43 (0) 732/37 01 84-44

## Installation des Lizenzmanagers auf dem Server

- Legen Sie die Produkt-DVD in das Laufwerk und warten Sie den Autostart der DVD ab.
- Falls der Autostart auf dem Server deaktiviert ist, rufen Sie die Launch.exe der Produkt-DVD manuell auf.

| Name                                     | Änderungsdatum   | Typ                 | Größe     |
|--|------------------|---------------------|-----------|
| docs                                     | 21.11.2017 11:00 | Dateiordner         |           |
| Launch                                   | 21.11.2017 11:00 | Dateiordner         |           |
| nx120                                    | 21.11.2017 11:01 | Dateiordner         |           |
| AUTORUN.INF                              | 17.07.2017 20:26 | Setup-Informatio... | 1 KB      |
| getcid.exe                               | 23.09.2017 01:51 | Anwendung           | 2 237 KB  |
| Launch.exe                               | 19.04.2002 20:05 | Anwendung           | 36 KB     |
| Launch.hta                               | 28.10.2017 00:38 | HTML-Anwendung      | 2 KB      |
| nx.ico                                   | 13.07.2004 04:46 | Symbol              | 25 KB     |
| README.TXT                               | 10.10.2017 18:00 | Textdokument        | 2 KB      |
| SPLMLicenseServer_v8.2.4_win64_setup.exe | 28.08.2017 17:32 | Anwendung           | 16 274 KB |



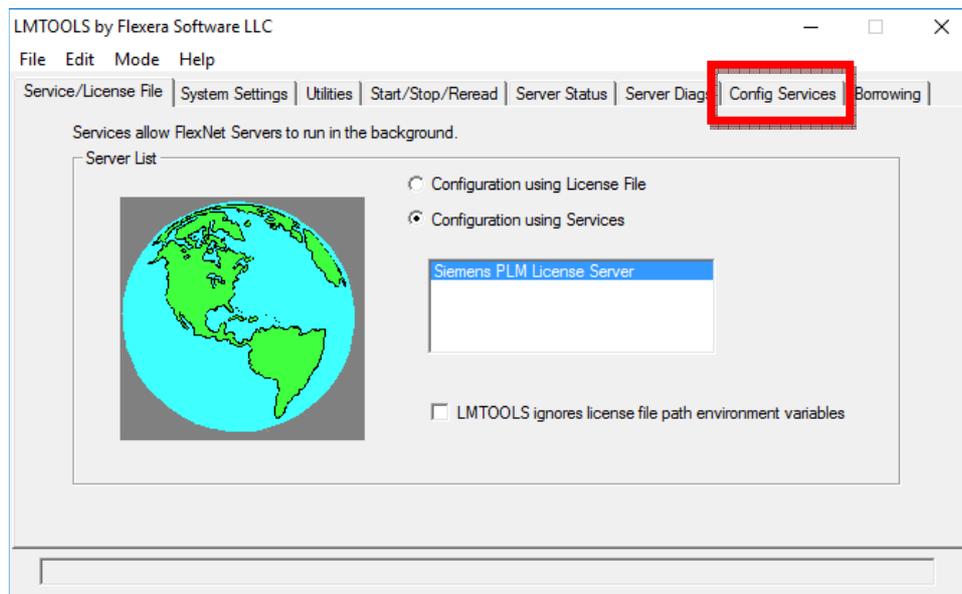
- Installieren Sie auf den Server „**INSTALL LICENSE SERVER**“
- **Den Lizenzmanager** im gewünschten Verzeichnis installieren.
- Bitte geben Sie im nächsten Schritt den Pfad für die Lizenzdatei an

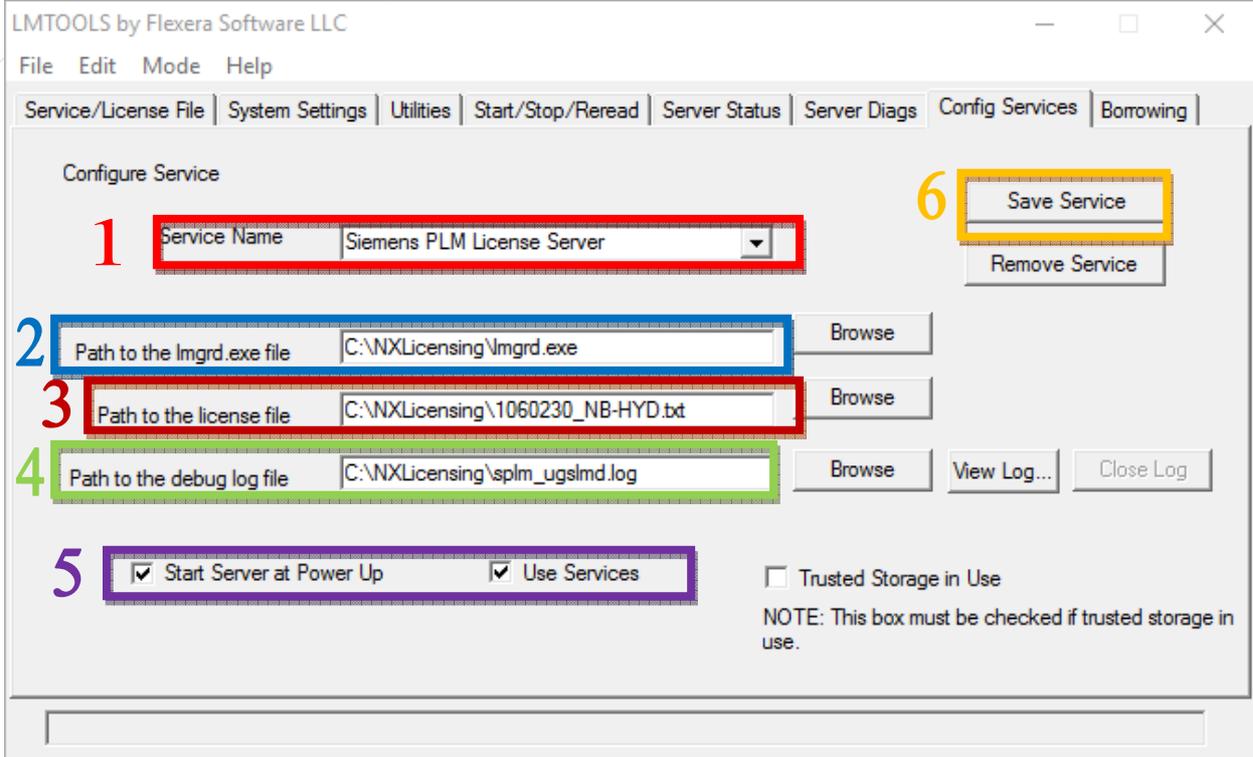
**Normalerweise sollte damit der Lizenzserver schon laufen**

## • Einrichten des Lizenzmanagers

Im Fall dass der Lizenzserver noch nicht funktioniert

- Öffnen Sie Start → Alle Programme → NX...jeweilige Version → LMTOOLS
- Im Lizenzmanager wählen Sie nun die Kartei „Config Services“.



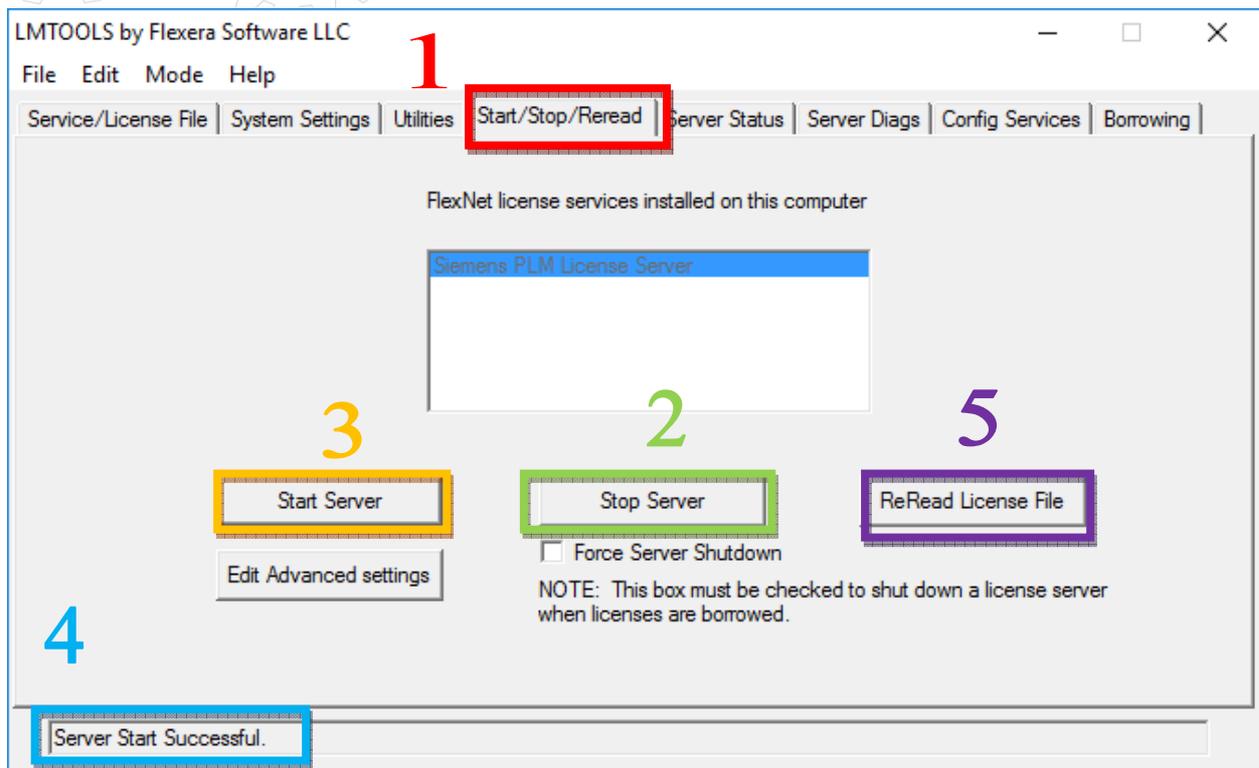


Hier überprüfen Sie nun folgende Punkte

1. Service Name vergeben. (oder Standard lassen)
2. Den Pfad zur lmgrd.exe wählen.
3. Den Pfad zum Lizenzfile wählen.
4. Den Logdateipfad wählen bzw. die Logdatei erstellen.
5. Die beiden Punkte „Start Server at Power up“ und „Use Services“ anwählen.
6. „Save Service“ ausführen.



1. Als nächstes wählen Sie die Kartei „Start/Stop/Reread“ aus.



2. Danach klicken Sie auf „Stop Server“.

3. Klicken Sie auf „Start Server“

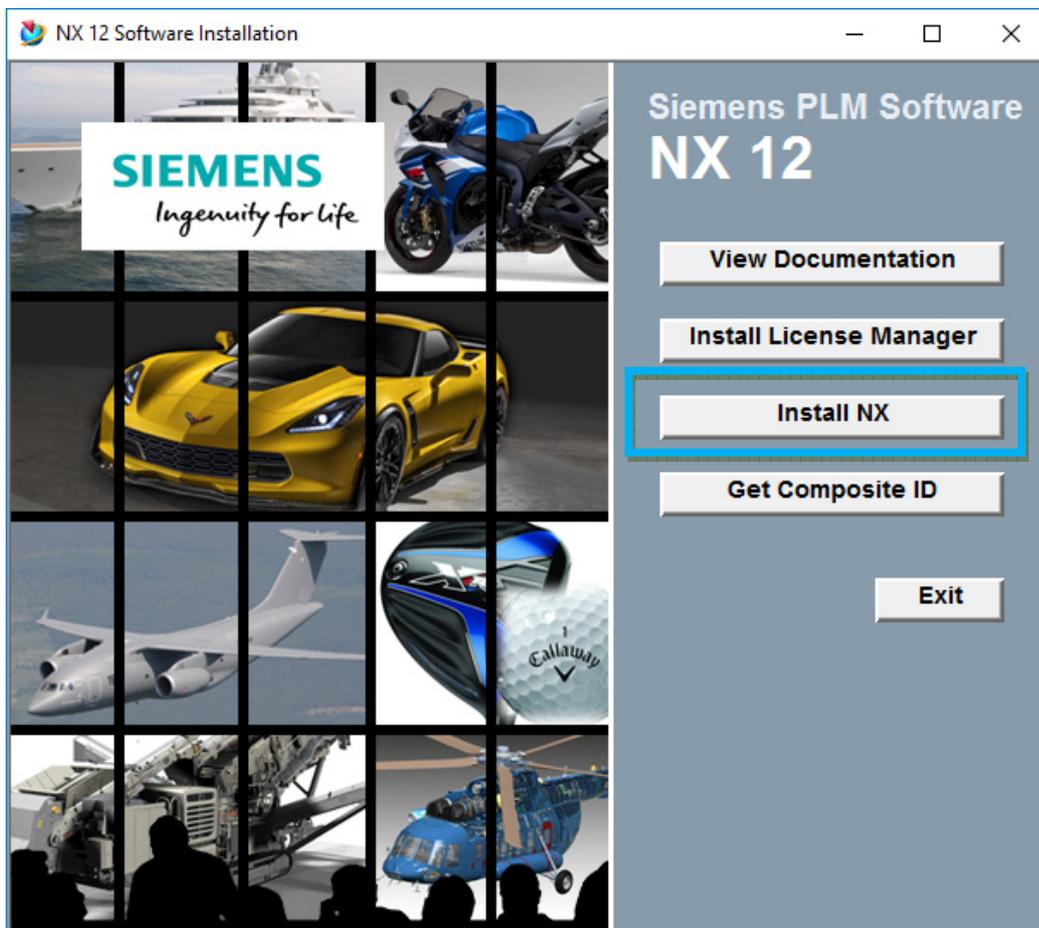
4. Nach ein paar Sekunden sollte nun, wenn alles richtig konfiguriert ist, in der Statuszeile „Server Start Successful“ erscheinen.

5. Klicken Sie auf „ReRead License File“



## • Installation von NX und Lizenzierung des Clients

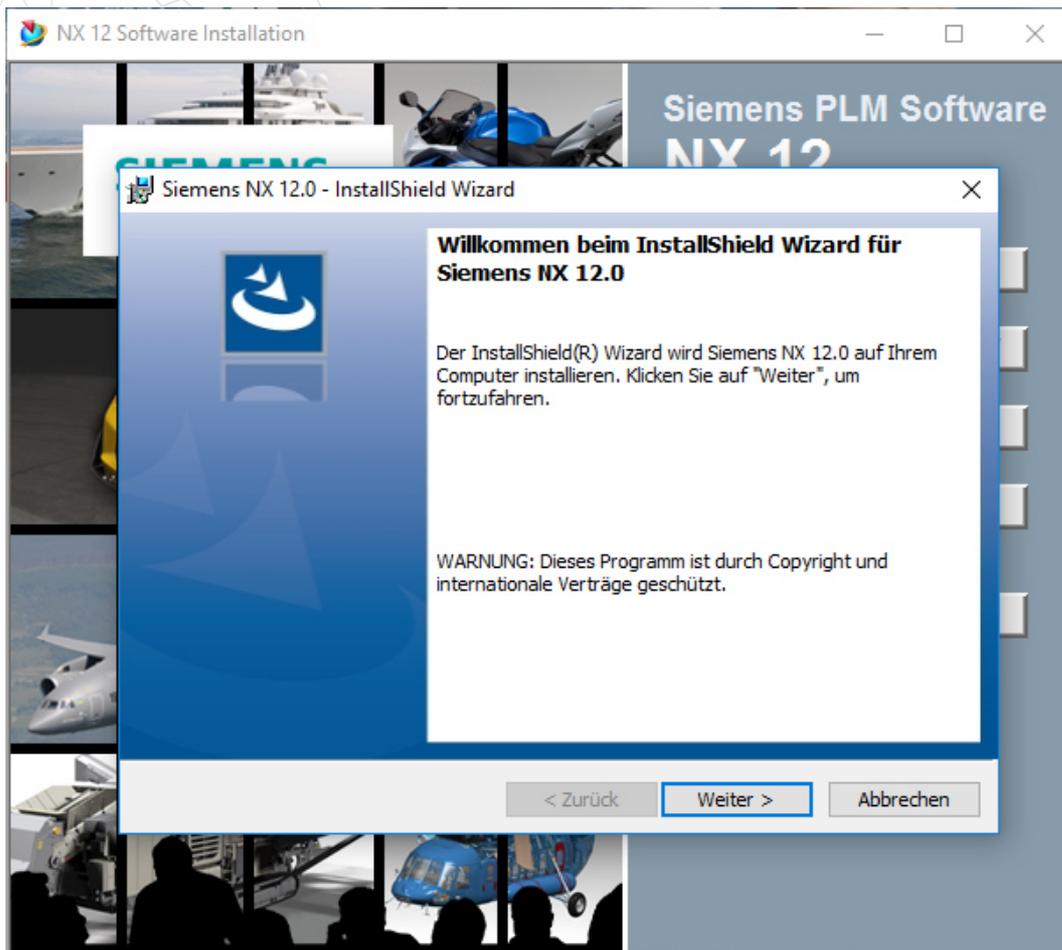
- Klicken Sie auf den Button „Install NX“



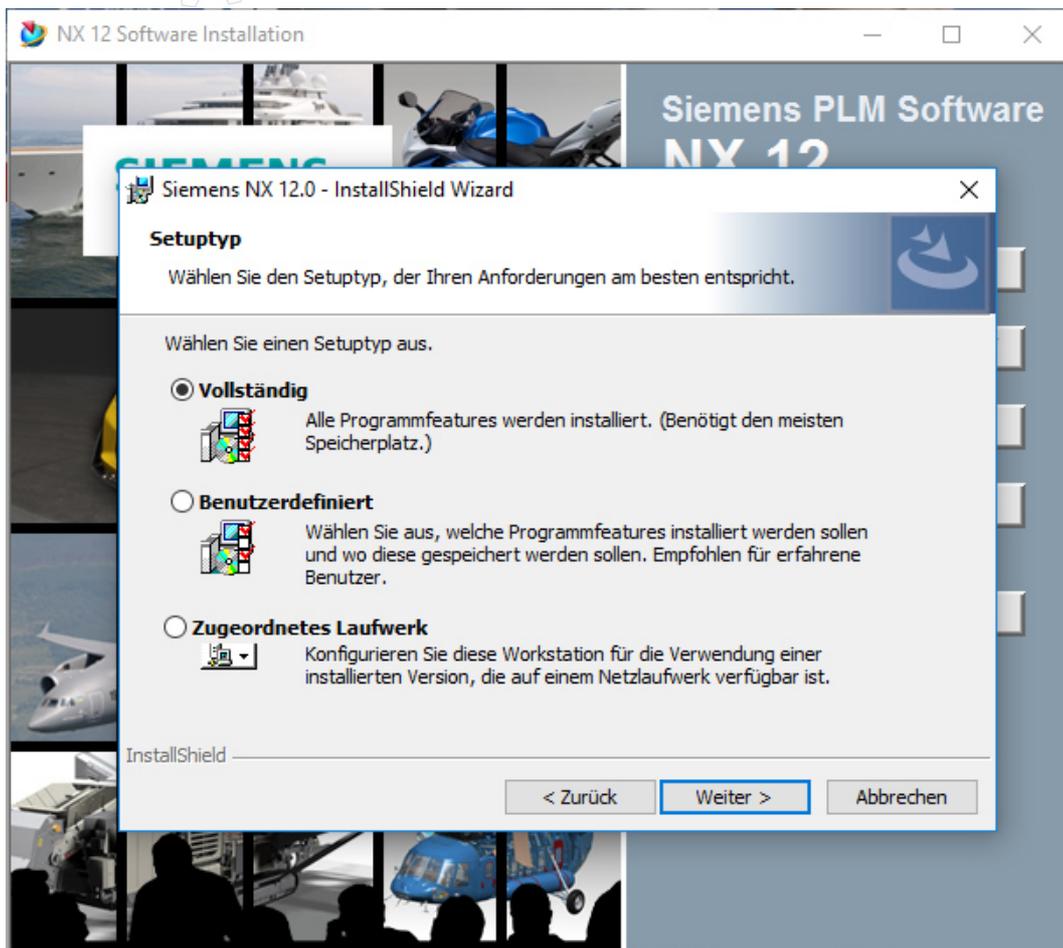
Als nächsten wählen Sie die Installations Sprache aus und bestätigen diesen mit „ok“



- Den nächsten Schritt bestätigen Sie mit „weiter“

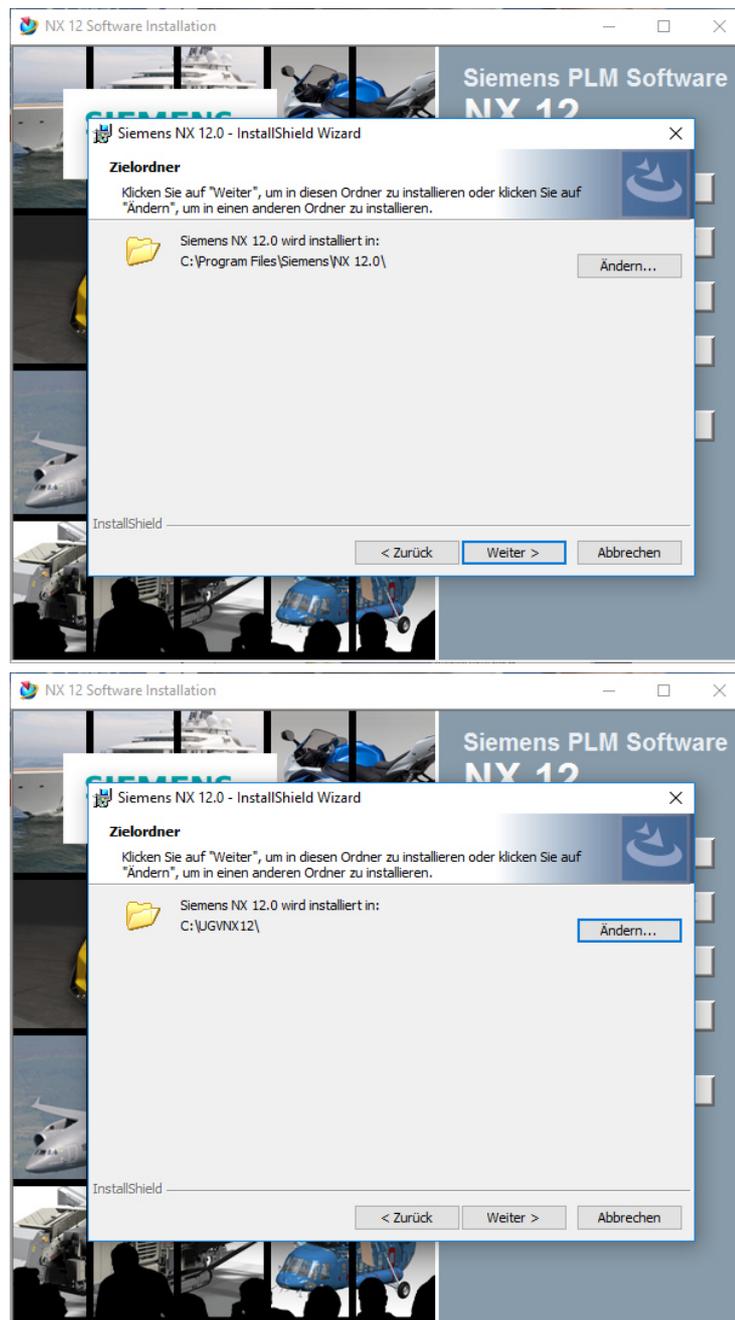


- Als Einrichtungstyp sollte Standardmäßig Typisch verwendet werden bestätigen Sie Dieses Dialogfenster mit „weiter“



- Wählen Sie nun den Installationsordner aus  
Wir empfehlen Ihnen **C:\UGVNX<NX VERSION>** zu verwenden

Beispiele: NX 12.0 = C:\UGVNX12



**ACAM Systemautomation GmbH**

Leobnerstraße 94, A-8712 Niklasdorf

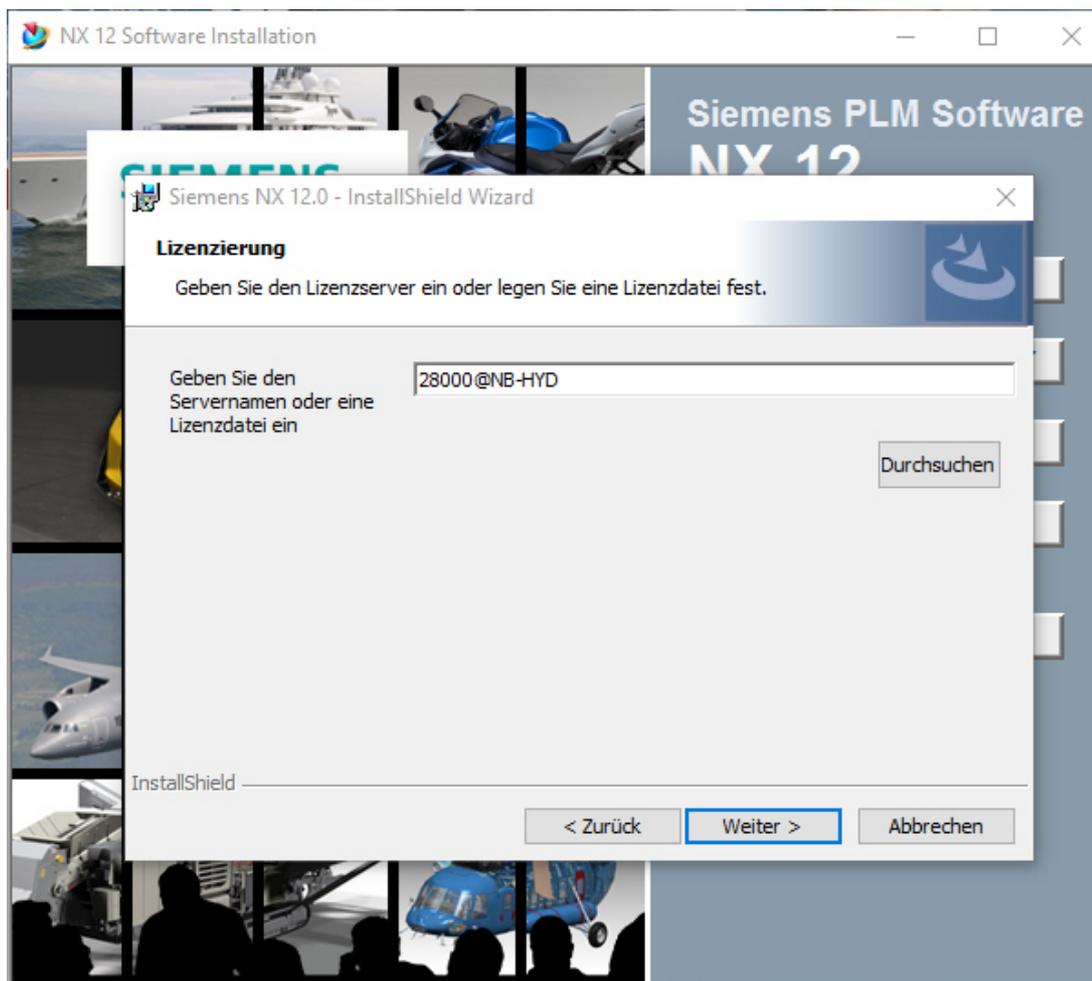
Tel. +43 (0) 3842/82 690-0, Fax: +43 (0) 3842/82 690-11

**Niederlassung Linz**

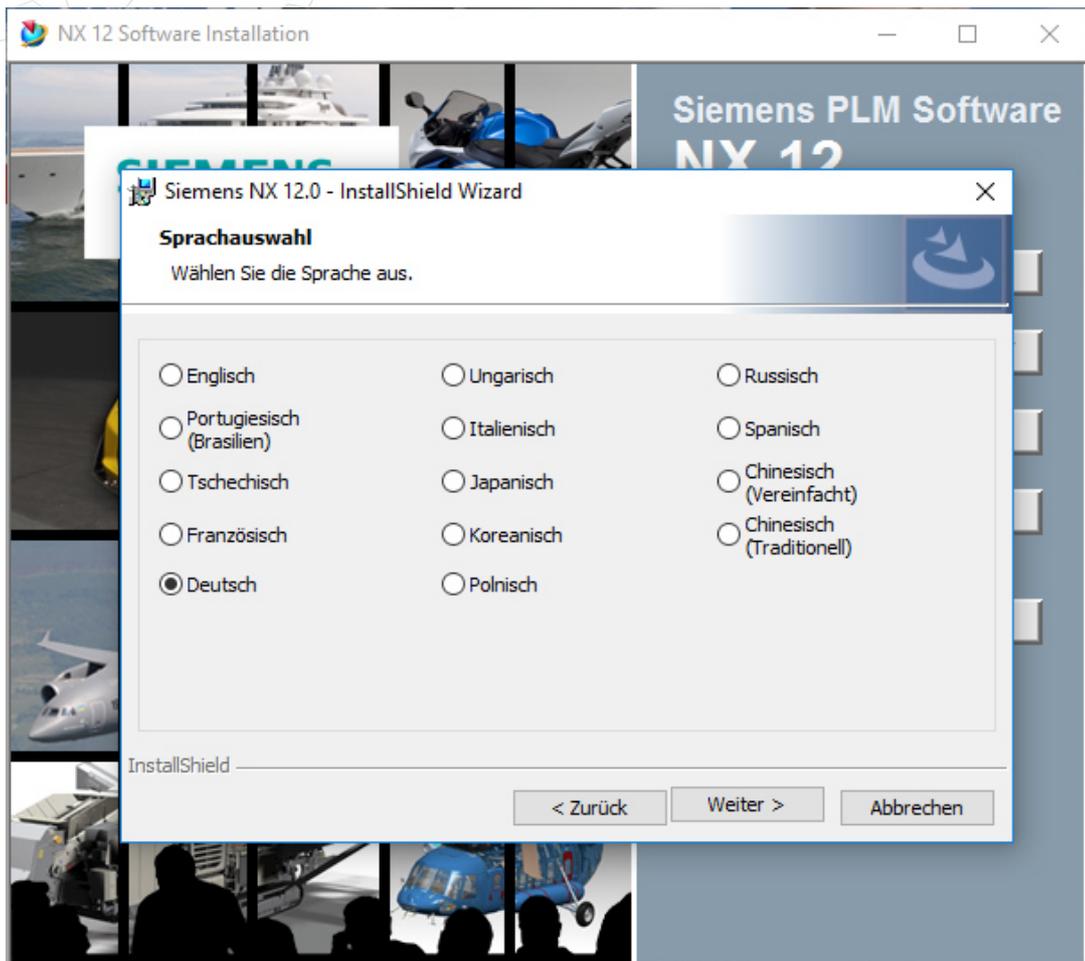
Franzosenhausweg 53, A-4030 Linz

Tel. +43 (0) 732/37 01 84-0, Fax: +43 (0) 732/37 01 84-44

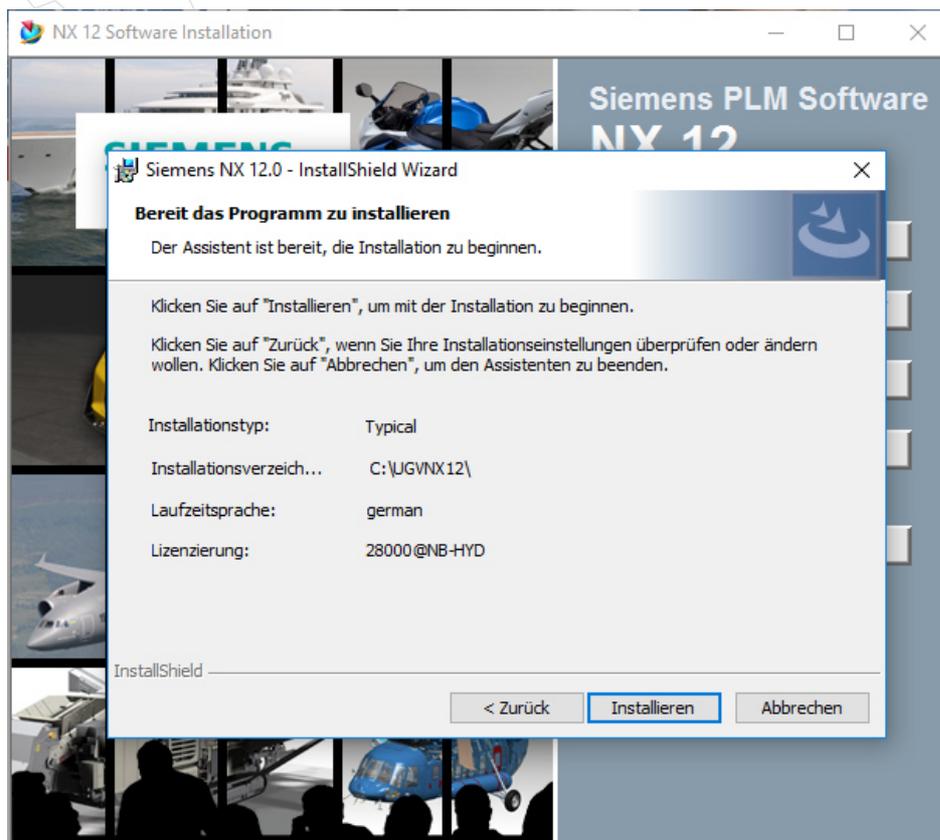
- Nun müssen Sie den Namen von Ihrem Lizenzserver angeben  
Der Standardport 28000 sollte nicht verändert werden



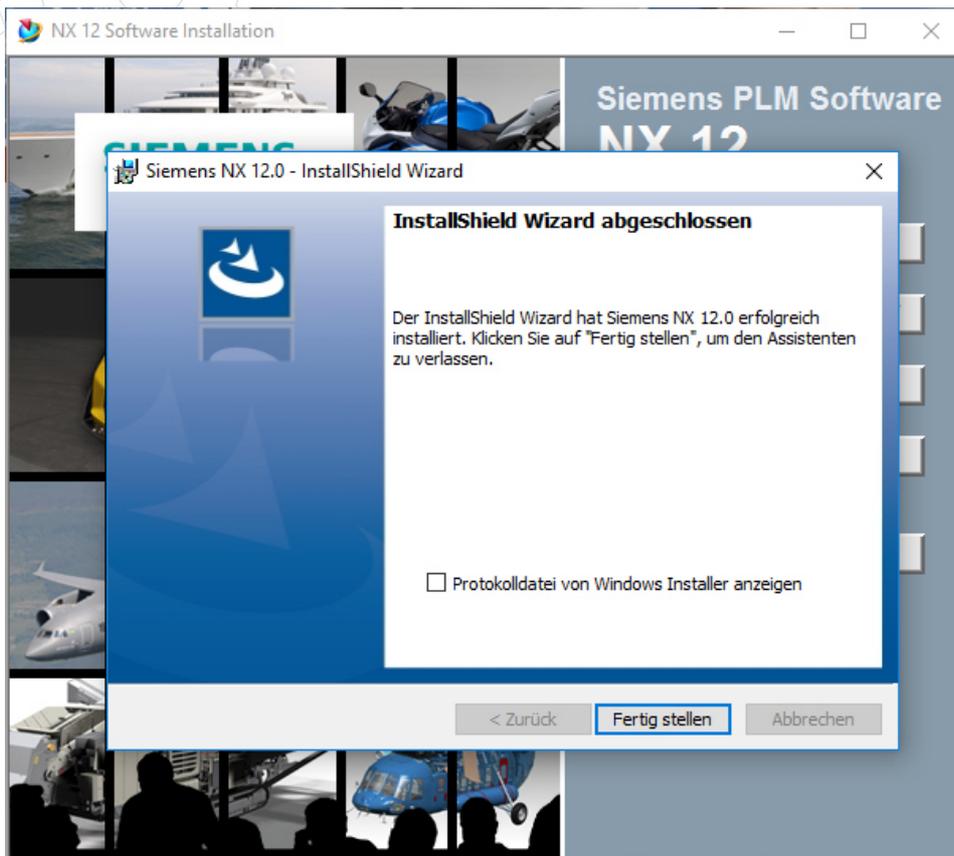
- Wählen Sie nun die Sprache der NX Software aus und bestätigen Sie mit „weiter“



- Hier sehen Sie noch einmal eine Übersicht der Installationseinstellungen wenn alles in Ordnung ist können Sie mit dem „Installieren“ beginnen



Klicken Sie nun auf „Fertigstellen“

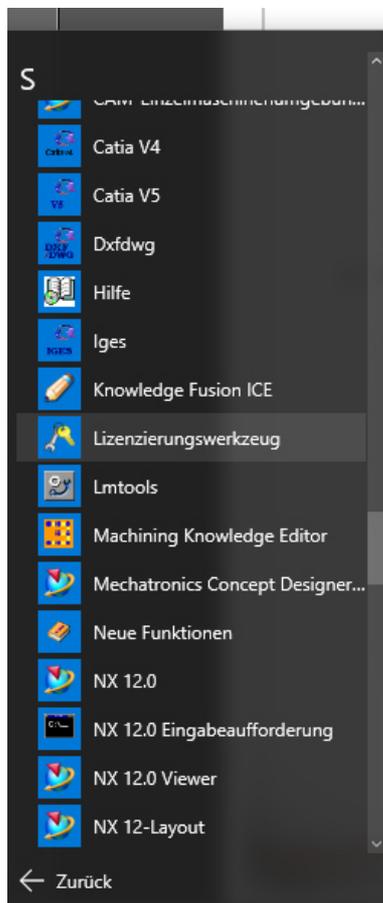


## • Bundle Auswahl

- Nun müssen Sie noch ihr NX Bundle auswählen

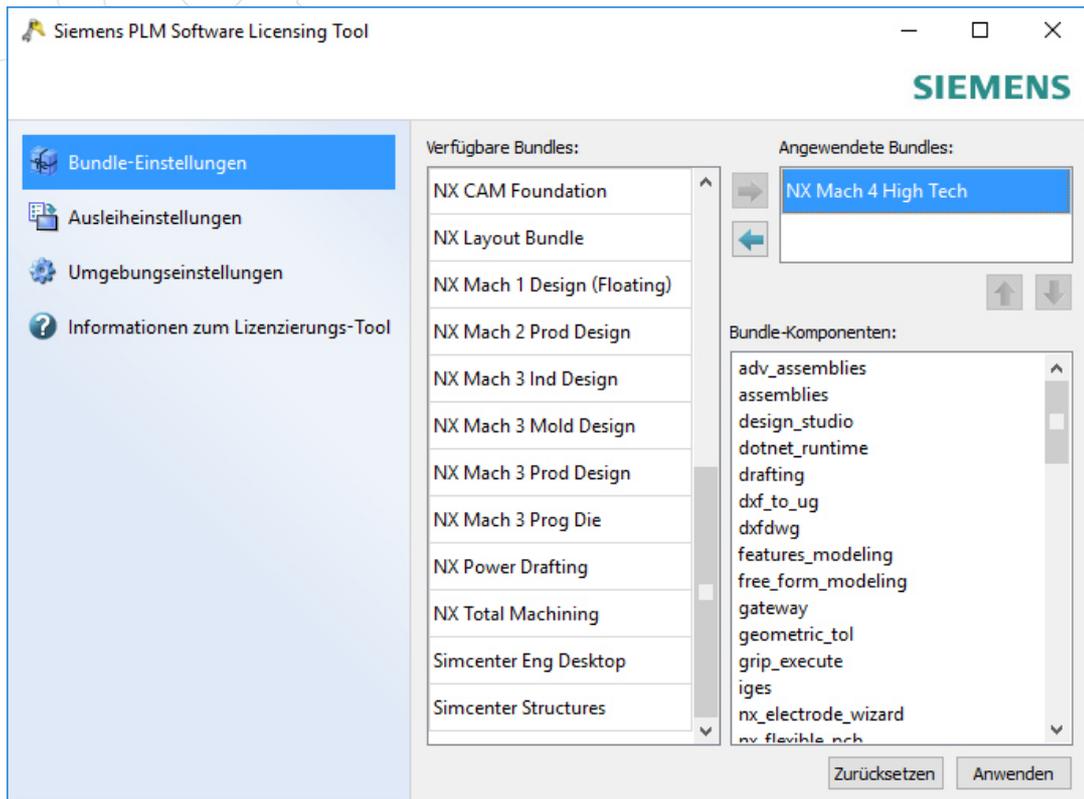
Gehen Sie dazu auf Start → Alle Programme → Siemens NX 8.0 →

NX-Lizenzierungswerkzeuge → Lizenzoptionen





- Wählen Sie nun ihr gewünschtes Bundle aus



**NX sollte nun funktionieren**



## • Firewall

- Der NX Arbeitsplatz muss über TCP/IP auf den Lizenzserver zugreifen können.
- Dies darf nicht durch eine Firewall im internen Netzwerk verhindert werden.
- Meist ist am Server keine Firewall eingeschaltet, sollten Sie trotzdem am Server eine Firewall betreiben wollen, müssen Sie FlexLm durch die Firewall hindurch kommunizieren lassen
- Evtl. kann es auch Notwendig sein Ports freizuschalten
- Wird der Lizenzserver gestartet verwendet Imgrd.exe den Port 28000 (wie im Lizenzfile in der Zeile SERVER eingetragen)

Das Lizenzfile könnte also wie folgt aussehen

```
SERVER YOUR-HOSTNAME COMPOSITE=A1B2C3D4A5B6 28000  
VENDOR ugsImd
```